

## Einladung zur Lesung der Autoren aus dem Black Ink Verlag

**Thomas Glatz** lädt am Freitag, dem 27. Mai, um 19:30 Uhr zu einer Lesung nach Landsberg, ins Restaurant „Il Lago di Garda“, Hindenburgring 64, ein – mit **Kilian Fitzpatrick**, **Nikolai Vogel** und **Cramer**.



Die Autorenkollegen und „Macher“ des **Black Ink Verlags**, der in Scheuring seinen Sitz hat, geben sich die Ehre, mal wieder in der Lechstadt auf Einladung des Landsberger Autorenkreises aus ihren Werken zu lesen. Der Eintritt ist frei.

### Die Autoren

---

**Thomas Glatz.** \*1970. Studium Sozialarbeit in Landshut und Bamberg, Bildende Kunst in München und Helsinki. Leiter des „Archivs für Gebrauchs- und Benutzttexte“. Ausstellungen. Hörspiele; er erhielt dafür einige Hörspielpreise. 2010 erhielt Literaturstipendium des Freistaats Bayern für den Miniroman „Parken nur Café Frühtau“, erschienen im Black Ink Verlag. Mit Andreas Heckmann und Anna Serafin Mitveranstalter der Lesebühne „Salzstangensalon“ in München. Mitglied des Landsberger Autorenkreises.

**Kilian Fitzpatrick.** Irisch-deutscher Autor und Komponist, \*1972 in Nürnberg. Abitur in Landsberg. Studium LMU München: Musikpädagogik, Musikwissenschaft und englische Literaturwissenschaft. Gründete 1993 mit Nikolai Vogel den Black Ink Project Verlag und Label. *Kulturförderpreis des Landkreises Landsberg 1997*, *Bayerischer Kunstförderpreis – Literatur 2007*. Mitveranstalter der Lesereihen „Glashaus“ und „Season II“ in München. Literatur- und Musikveröffentlichungen. Seit 2000 Redakteur, Musiker und Übersetzer.

**Nikolai Vogel.** \*1971 in München, lebt in München. Studium LMU München: Germanistik, Philosophie und Informatik. Freier Autor und Künstler. *Kulturförderpreis des Landkreis Landsberg 1997*. Teilnahme beim 12. Open Mike 2004 und Ingeborg-Bachmann-Preis 2005. Stipendium der Autorenwerkstatt im *Literarischen Colloquium Berlin 2005*. *Bayerischer Kunstförderpreis – Literatur 2007*. Projektstipendium für Bildende Kunst der Stadt München 2008. Artist-in-Residence851, München 2009. Gewinn im Wettbewerb „Let's perform – Kunst im öffentlichen Raum“ des Kulturreferats der Landeshauptstadt München 2012. Mitgründer des Black Ink Verlags und der Offspace-Ausstellungsreihe „I love no waiting“. Trotz langjähriger und fortdauernder Beschäftigung mit digitalen Technologien sind seine eigentliche Leidenschaft analoge Medien wie Bücher, Vinyl und Wein.

**Cramer.** Stephan Peter Johannes Cramer, \*1971. Lebt seit er fünf war in München. Studium Altphilologie und Geschichte, Germanistik und Philosophie. Vor allem bekannt ist er für seine Märchen und dramatischen Epen (unter anderen Frucht- und Gemüseepik) und Gedichte. Aktuell ist eine Edition des „Von der Leitn'schen Getwergerîchliedes“ erschienen.